

Reingewinn-Verteilung

Dividende	315	—	—	—
Vortrag auf neue Rechnung	138	22	—	—
RM	453	22	—	—

Der Verlust wurde jeweils auf neue Rechnung vorgetragen.

Bestätigungsvermerk: Nach dem abschließenden Ergebnis unserer pflichtmäßigen Prüfung auf Grund der Bücher und der Schriften der Gesellschaft sowie der vom Vorstand erteilten Aufklärungen und Nachweise entsprechen die Buchführung, der Jahresabschluß und der Geschäftsbericht, soweit er den Jahresabschluß erläutert, den gesetzlichen Vorschriften, Wertansätze, soweit sie durch den Kriegsausgang beeinflußt sind, können nicht endgültig beurteilt werden.

Frankfurt (Main), den 12. Dezember 1947.

Treuverkehr Süddeutschland
 Filiale der Treuverkehr Wirtschaftsprüfungs-
 Aktiengesellschaft
 gez. Schön Müller, Wirtschaftsprüfer
 gez. i. V. Fuchs.

Bemerkungen zum letzten Geschäftsabschluß: (1946) Die ungünstige Entwicklung der allgemeinen wirtschaftlichen Verhältnisse in Deutschland übten ihren hemmenden Einfluß auch auf die Gesellschaft aus.

Trotz größter Anstrengungen ist es nicht gelungen, die Produktion so in Fluß zu bringen, daß die zahlreichen Nachfragen nach den Erzeugnissen hätten befriedigt werden können.

Die durch den Kriegsausgang gefährdeten Vermögensteile sind in der Bilanz gesondert ausgewiesen.

Die Arbeit im abgelaufenen Jahr galt besonders dem Wiederaufbau der Werksanlagen, deren Benutzbarkeit die erste Voraussetzung für eine geordnete Produktion darstellen.

Die Nachfrage nach den Erzeugnissen der Gesellschaft ist aus dem In- und Auslande groß.

Voraussagen für die künftige Entwicklung lassen sich zur Zeit nicht machen.

Die Gesellschaft schätzt die heutige durchschnittliche Leistungsfähigkeit im Vergleich zur Vorkriegszeit

- a) bei der Gesellschaft auf etwa 40%,
- b) bei den einzelnen Belegschaftsmitgliedern auf etwa 75—80%.

Es liegen wesentliche Exportaufträge vor. Für das zukünftige Exportgeschäft bestehen gute Aussichten.

Nach Prüfung durch die Gesellschaft abgeschlossen im August 1948.